

Inhaltsverzeichnis

Der Drache bei Gottleuba und in Langenhenndorf 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#) | weiter >>>

Der Drache bei Gottleuba und in Langenhennersdorf

M. II, Nr. 402;
nach Dr. Lincke in "Über Berg und Tal" Bd. VI, S. 217.

In einem Dorfe bei [Gottleuba](#) lebte einst eine Familie, deren eine Tochter einst ein gewisser N. aus einem Nachbarorte heiraten wollte. An einem Sonnabende nun, dem Tage vor der Hochzeit, geht der Bräutigam ins Haus seiner Braut, sieht niemanden und ruft „Pauline“. Da ruft seine Braut ihm aus dem Keller zu, er solle herunterkommen, sie sei unten. Wie er nun herunterkommt, reicht sie ihm eine „feurige Katze“ mit langem Schwanz entgegen. Da fürchtet sich der Bräutigam und die Heirat wurde rückgängig gemacht. - Die feurige Katze aber ist der [Drache](#) gewesen. Die Familie galt auch als sehr reich.

Der Drache ist auch in [Rosenthal](#) gesehen worden. Wird er zu heiß gefüttert, so zündet er das Haus an; deshalb muß er mit Semmelmilch gefüttert werden. In [Langenhennersdorf](#) sah eine Magd aus Rosenthal einst in der Mühle ein schwarzes Hühnchen in der Scheune sitzen. Als sich das Mädchen fürchtete, sagte die Bauersfrau: „Laß es nur gehen, das Hühnchen tut dir nichts.“ Das war aber auch der Drache.

Vgl. zu dieser und den folgenden Sagen: M. II, Nr. 393 - 413.

Quellen:

- [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#); Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Dresden 1929, Verlag von Adolf Urban

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbssur](#), [sächsischeschweiz](#), [badgottleuba](#), [Rosenthal](#), [Langenhennersdorf](#), [drache](#), [hochzeit](#), [braut](#), [bräutigam](#), [keller](#), [katze](#), [mühle](#), [huhn](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbssur036&rev=1712312765>

Last update: **2025/01/30 11:19**

